

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **La Donna del Lago**

**Rossini, Gioachino**

**Leipzig, [ca. 1825]**

Akt II

[urn:nbn:de:bsz:31-229859](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-229859)

## ATTO. II.

*Andante.*

Nº 9  
Cavatina

The musical score is written for a single instrument, likely a piano or harpsichord, in G major and 6/8 time. It is marked *Andante*. The piece is titled "Cavatina" and is numbered "Nº 9". The score is divided into four systems, each consisting of a treble clef staff and a bass clef staff. The first system includes dynamic markings *p* (piano) and *f* (forte). The music features a melodic line in the treble and a rhythmic accompaniment in the bass, with various articulations and phrasing.

a ve, che il se — no mac — cen — di! picto — sa ti ren — di a un fi — do a — ma — tor!  
 Lie — be, mein zärt — li — ches Schw — nen und führe He — le — nen mir Huld — voll zu — rück!

so a — ve pic — to — sa ti ren — di a un fi — do ama — tor!  
 e Lie — be, mein zärt — li — ches Schw — nen, führ Huldvoll sie zu — rück!

te for — sen — na — to af. fron — to il pe — riglio:  
 wer — der! Ge — fahr — ren den Lie — bendem schrecken:  
 non cu — ro il mio sta — to, non ho più con —  
 mir Furcht zu er — wek — ken vermag kein Ge —

*Uber:*  
 Oh fiamma so —  
 Er — ful — le, a —

Oh fiamma  
 Er — ful — le,

Per  
 Vie

si glio. schide. Ve der ti un mio men to, be ar mi in quel ci glio è il  
 Voeh eiu mal sie se hen und lie bend ver ge hen è il  
 dol ce con ten to, che a nela il mio cor, è il  
 se lig Ent zük ken! o Won ne! o  
 dol ce con ten to, che a nela il mio cor, che a  
 se lig Ent zük ken! o Won ne! o  
 Won ne! o mio cor, Glück! che a ne la il mio cor, Glück!

Oh flamma so-a-ve, oh flamma so-a-ve che il  
 Erfül-le, o Liebe! ach! erfülle mein zärtlich mein

se no miaccen di, pie-to sa ti ren-di a un fi-do a-ma-tor! Oh flamma!  
 zärt-ti-cher Seh-nen, o fäh-re He-le-nen mir huld-voll zu-rück! Ja, fäh-re,

miaccen-di, pie-to sa ti ren-di a un fi-do ama-tor! Per  
 e Lie-be! sie hald-voll, sie mir zurück! sie haldvöll mir zu-rück! Nie-

te for-sen-na to af-fron-to il pe-ri-glio: non  
 wer-der Ge-füh-ren den Lie-ben den schreck-ken Mir

cu ro il mio sta to, non ho piu con si - glio. *Ve*  
*Furcht* zu er - weck - ken ver - mag kein Ge - schick. *Noch*

der ti un mo. men to, he - ar mi in quel ei - glio, è il  
*cin mal sie se hen und lie bend ver - ge hen* o

dol ce con ten to, che a ne la il mio cor, è il  
*se lig Ent - zük ken, o Won ne! o Glück!* o

dol ce con ten to, che a ne la il mio cor, è dol ce con ten to, che a ne la il mio  
*se lig Ent zük ken! e Wonne! welch sel' ges Glück! o sel' ges Ent zük ken, o Wonne! o sel' ges*

cor. Glück! che a ne la il mio cor. che a ne la il mio  
 Ein mal noch sic se hen, e Wan ne! o

cor. Glück! il mio cor. Glück! il mio cor. Glück, che a ne la il mio  
 Welch ein Glück, welch ein Glück, noch sel'ges, sel'ges

cor. Glück!

## N° 10.

*Uberto.*

## Recitativo.

Si per te, mio te - soro, in queste spoglie che al guardo al trucidar mi sanno, e in questa in os - pi - tà fo -  
*Ja! für dich nur Ge - liebte, irr' ich umher, getüilt in diese rauhen Kleider, streife durch Nacht und tiefes*

resta mi guida un cieco a - mor.  
*Grauen, getrieben von heisser Liebe.*

Da che ti vidi, perdei la pace, e por ti in salvo io bramo dagli eventi di  
*Seit ich dich sah, entfloß die Ruhe. Doch schützen will ich Dich vor den Schreckendo*

*Presto.*

guerra, or che di sangue... di patrio sangue... ah lasso!  
*Krieges, wo rings vom Blute - ach! vielleicht des Vaters - Ent - setzung!*

Ah! fu mendace se - se co - lui, che da me compro, il tuo solingo a -  
*Wie! hat der Bote, falsch mich geleitet, der reich belohnt, von deiner stillen*

si - lo a me svelò?  
*Wohnungsbunde mir gab?*

Ah qual fa - to crudo a me ti nas - conde?  
*Welch grausam Geschick raubt mir He - lenen!*

Solo ai ge - mi - ti miei l'E - co risponde.  
*nur den Wiederhall der Klage hör ich ertönen.*

*Andante con moto.*

*Filen.*

Va: non te-mer! è meco Al-  
 Geh! fürchte nicht: mir bleib Al-

bi-na! Ah vola del padre in traccia! Egli tornar promi-se pria della pugna, e il termin è già.  
 bi-na! Auf! ei-le nach des Vaters Wegen. Noch eh' die Schlacht begönne, wollt' er er-scheinen. Ver-flossen ist die

scorso, che al ri-tor- no pre-fis-se! Oh quanti in seno nuo-vi pal-pi-ti desta tan-ta tar-danza, al mio ti-mor fa-  
 Stunde die zur Rückkehr er be-stimmte. Ha! die-se Zwä-fel kann ich länger nicht tragen, ach! sie er-füllen mein Herz mit Angst und

*Seruu.*

nesta! Calma l'af-fanno: ad ap-pagar-ti io va-do. Ab-bi cu-ra di te!  
 Zagen. Lass dieses Beber! bald bring ich Dir, fro-he Kur-de! Denk an Dei-ne Ruhe!

*Elen:* Da quante spade è tra-fitto il mio cor!  
 Ha! welche Qualen! sie durchwühlten dies Herz!

*Über:* Nume pos-sen-te! tuar ri-dia vo-ti mi-ei!  
 E-mi-ge Gouheit! Er-fülle sind mei-ne Wun-sche!

*Elen:* Un'Uom! Si  
 Ein Mann! Ich

*Über:* fugga! Ah ferma! E chi tu see i? Non mi co-no-sci? E hi? Cure o spi-ta-li mi pro-di-go la tua bell'  
 flieh! fer-me! O sprich, wer bist Du? Willst mich nicht kennen? Und wer? Ob-dach und Labung hab' ich als Gast bei dir ge-

*Elen:* Ah! è ve-ro, or ti co-nosco. Ebben! da me che chiedi? chi spinge i passi tuoi? qual nutri ar-ti-fo-lio?

*Über:* Ich! Du warst es, jetzt erkenn' ich Dich. Wehlan! was führt Dich hier? Was suchst Du hier im Per-ste? Was ist Dein Ver-

*Elen:* di-re? lau-ger?

*Über:* Dic-ti chio tamo e di tua man mo-ri-re.  
 Ha! Deine Lie-be e-der den Tod aus Dei-nen Hän-den.

*Elen:* Ah! è ve-ro, or ti co-nosco. Ebben! da me che chiedi? chi spinge i passi tuoi? qual nutri ar-ti-fo-lio?

*Über:* Ich! Du warst es, jetzt erkenn' ich Dich. Wehlan! was führt Dich hier? Was suchst Du hier im Per-ste? Was ist Dein Ver-

*Elen:* di-re? lau-ger?

*Über:* Dic-ti chio tamo e di tua man mo-ri-re.  
 Ha! Deine Lie-be e-der den Tod aus Dei-nen Hän-den.

*Über:* di-re? lau-ger?

*Über:* Dic-ti chio tamo e di tua man mo-ri-re.  
 Ha! Deine Lie-be e-der den Tod aus Dei-nen Hän-den.

*Allegro.*

*Elena.*

Nº 11.

DUETTO

TERZETTO

Al - ta - ra - gion deh  
Lass Ru - he wie - der

rie - da l'al ma a - gi - ta - ta, l'al ma a - gi - ta - ta, a - gi -  
keh - ren, wo Dein Herz Glut durch strö - met, wo Dein Herz Glut durch strö - met! Lass die

ta - Ru - he ta, wie op - der keh

sa! ren!  
Ed all' a - mor suc - ce - da.  
Was nicht Liebe kann ge - währen,

la te — ne — ra a — mi — sta. Al — la ra — gion del rie — da tal —  
 er — sez — ze Freund — schaft Dir. Lass Ru — he wie — der keh — ren, me

ma apri — tu — ta, op pres — sa, ed' all' a — mor suc — ce — da la te — ne — ra a — mi —  
 Gluth' dein Herz durch strö — met. Was Lieb' nicht kann ge — mäch — ren. er — sez — ze Freund — schaft

in, la — te — nera a — mi — sta, la te — nera a — mi — sta, si liam — sta, la — tene — ra a — mi —  
 Dir, er — sez — ze Freundschaft Dir, er — sez — ze Freund — schaft

sta. Dir! *Über* Ar — ca ni si fu — ne —  
 Must Du in die — ser Stun —

sti per ch  ta - cer - mi, per ch  ta - cer - mi, ta - cer -  
 de den Wahn des Gl cks zer - st h - ren, den Wahn des Gl cks zer - st h - ren? wa - rum - den

mi, in - gra - ta!  
 Wahn zer - st h ren?

Al - lor che mi ren - de - sti pre - da di  
 Zu tief f hlt ich die Wan - de: sie - br unt im -

tua bel - ta? Ar - ca - ni si fu - ne - sti per - ch  ta - cer - mi, ingra - ta! Al - lor che  
 Her - zen mir, Wa - rum in die - ser Stan - de den Wahn des Gl cks zer - st h - ren? Ach tief f hlt

mi rende — — sti pre — da di tuà bel — tà, di — — tuà, di tuà bel —  
 ich die Wun — — de: sie brennt in Her — zen mir, sie braunt in Her — zen

ta, di — — tuà, di tuà bel — tà, di tuà bel — tà, di tuà, di tuà bel — tà,  
 mir, ja, sie braunt in Her — zen mir, sie braunt in Her — zen mir.

*Elen.* Chea ma — — vi, io non sa — pea. *Ubert.* Non tel diss' i — o? *Blen.*  
 Nie kann ich nie dei — ne liebe. Und mein Ge — ständnis? *Cre-*  
*Ih*

*Ubert.* de a, che gen — ti — lezza... *A — mo — re,* a — more, si in me pos — sen — te a —  
 hid' e für Schmeiche — leien. *Ah Lie — be,* ja liebe, die tru — ste, wärm — ste

mo- re fiamma, fiamma desto vo- ra- ce, e la sua cruda fa- — ce struggermi appien sa-  
 Lie- be, sie durch- glü- het mei- ne See- le. Und die- se Flammen trie- be ach! sie verzehren mein

prà, e la sua cru- da fa- — ce struggermi appien su- prà, e la sua cru- da  
 Herz, ja die- se Flam- men — trie- be verzehren nun mein Herz, ja, die- se Flammen-

*Andantino.*  
 fa- — ce struggermi appien- sa- — prà.  
 trie- — be ver- zehren nun mein Herz!

*Elen.*  
 Nu- me sea miei sospi- ri pa- ce donar non sa- i, al —  
 Himmel! sieh mei- ne Züh- ren, lass dir mein Leue ge- nü- gen, und

*Über.* *Elen.*

men de suoi mar-ti-ri deh cal- ma la crudel-tà! fo del suo cor ti-ran no? Nume sea'miei so.  
 lass ihn nicht er-lie-gen der Lie-be bit-tern Schmerz Soll ich ihl bei-den mich - ren? Himmel! sich mei-ne

*Über.* *Elen.* *Über.*

pi-ri Far la in-fe-li-co io stes-so? pu-ò donar non sa-i, Ah no! dia-mo-re u  
 Zäh-ren! Der Trau-er ihr Glück zer-stöh-ren? Lass dir mein Loos ge-nü-gen! Nein, nein, ich will be-

*Elen.*

al-men de suoi mar-ti-ri deh cal-ma la cru-del-tà, la cru-del-  
 Ach lass ihn nicht er-lie-gen der Lie-be bit-tern Schmerz, der Lie-be

dan-no vir-tù tri-on-fe-rà, tri-on-fe-  
 sic-gen der Lie-be bit-tern Schmerz, der Lie-be

*Allegro*

la. la cru del tu!  
 Schmerz, der Lie-be bitterm Schmerz!

ra. tri on fe ru! Vin ce sti! Ad di o! Ri spet toglialletti  
 Schmerz! der Lie-be bitterm Schmerz! Du siegst! Leb' wohl! Ich de re so Deane

*Elen.* tuo-i. Ten va-i? ten va i? A che mirar quei ra-i, se ve-ri ognor per me, ognor per me, ognor per  
 Tugend. Du gehst? Du scheidest? O las ein Herz mich fliehen, das ich so grausam fand, so grausam fand, so grausam

*Über*

*Elen.* me? Se de tuoi giusti la-i la re - a cagion son i o.  
 fand. Ma' wenn all die - se Klagen ich schuld - los Dir er - reg-te,

*Über.*

squar - ciami un car, che mai dar - ti saprà merce. No, ca - ra! anzi de - si - o,  
dann lösch' in mei - nem Blute der Lie - be heis - sen Brand. Nein! lo - be im Bund der Liebe.

*Elen*

pe - gno di mia con - stanza lasciar - ti in rimmem - branza, che sa - ero io so - no a te. E qual? e  
doch nimm' rum. An - ge - denken ein Pfand der reinsten Trie - be, von dei - ner Freundin's Hand. Ein Pfand? ein

*Über.*

qual?  
Pfand?  
Da rio pe - riglio sal - vai di Scozia il  
Mir mar's ge - lungon. der Kö - nig ein zu

*Re:* il suo gemma - to n - nel lo e - gli mi diè: tel do - no. Se mai destin ru - bello te  
ret - tea: er gab, von Dank durchdrungen, mir ei - nen Ring. O nimm' ihn! Be - droht ein Mis - ge - schick Dich.

il ge-ni-tor, la-man-te sa-minae-ciar, di-nan-te ti rendi al Rè: la  
 der Deinen Glück be-droht dich ein Mis-ge-schick, dann ei-le, tritt vor den Thron: Der

gemma ap-pe-tia mostre-ra-i, grazia per tutti a-vrai, e ad ap-pagarti in-ten-to sempre il suo cor sa-  
 König sieht kaum des Siegels Za-chen, wird er dir Hil-fe reichen, dein Fle-hen zu er-hö-ren, wird ihm Ent-zücken

*Elen.* ra, il suo cor su-rà. E il mio ri-gor con-ten-to ren-der-tich Dio! non sa! non sa!  
 sein, ihm Ent-zük-ken, kann ich dir Trost ge-mäh-ren, nur dei-nen Gram zer-streu!

*Elen.* mio ri-gor con-ten-to ren-derti oh Dio! non sa, oh Dio non sa, oh Dio non sa!  
 ich dir Trost ge-mäh-ren, ach! dei-nen Gram zer-streu! könnt ich den Gram zer-streu, zer-streu!

*Über* ha-staal mio tor-men-to de-star la tua pie-tà, la tua pie-tà, la tua pie-tà.  
 Mit-leid sauf-te Läh-ren mö-gen mir Trost ver-lehn, mir Trost ver-lehn, mir Trost ver-lehn!

*Ellen.*

Qual — pe — na in me, in me già de — sta la — min lu  
*Ach!* kaum kann, kaum kann ich wi — der — ste — hen! *Wel — che, wel — che*

*Uben.*

Qual — pe — na in me già de — sta la —  
*Ach!* kaum kann ich wi — der — ste — hen! *Wel — che*

*Rodr.*

Mi — se — ra, mie pu — pil — le!  
*Kaum traue ich mei — nen Sin — nen!*

min fa — ta — li — tà!  
 na — men — te — se Pein

min fa — ta — li — tà!  
 na — men — te — se Pein!

che più a mi rar vi re — sta! Mi — se — re mie pu — pil — le! che più a mi — rar vi  
*Him — mel! was muss ich sehen! Kaum traue ich mei — nen Sin — nen! Was Him — mel muss ich*

*Über.*

no sta! Oh ge lo sia fu ne sta! oh ria fa tu li ta! Ah  
 se hen! Mich so zu lün ter ge hen... o na men lo se Pein! Des

ba sta al mio tor men to, de star la tua pie tà, sì, qual pe na in me gna  
 Mit leids surf te Zäh ren, sie mö gen Trest ver lehn! Ma! kaum kann ich wi der

*Elen.*

de sta, oh ria fa tu li ta! È il mio ri gor con ten to ren  
 se hen, o na men lo se Pein! Kömmt ich dir Trest ge mäh ren, und

der ti oh dio non si, no qual pe na in me gna de sta la ria fa tu li  
 da nei Gran zer steun! Ach kaum kann ich wi der se hen: e na men lo se

Elen.

tà, sì!  
 Pein! Ha!

Qual pe - na in me già de - sta la ria fa - ta - li  
 Kaum kann ich mi - der - ste - hen: o na - men - lo - se

Ubert.

Qual pe - na in me già de - sta la ria fa - ta - li tà, sì  
 Kaum kann ich mi - der - ste - hen: o na - men - lo - se Pein! Ha!

Rodr.

Mi - se - re mie pu - pil - le! che più mi - rar vi re - sta? o  
 Kaum trau' ich mei - nen Sin - nen, was Him - mel! mass ich se - hen! Mich

tà, sì,  
 Pein! Ha!

già de - sta in me la ria, fa - ta - li - tà, qual pe - na in me,  
 o na - men - lo - se, na - men - lo - se Pein! o na - men - lo - se Pein!

in me, in me già de - sta fa - ta - li - tà, in me già  
 na - men - lo - se Pein! Ha! na - men - lo - se Pein! o na - men -

ge - lo - sia fu - ne - sta! o ria fa - ta - li - tà!  
 so zu hin - ter - ge - hen, e na - men - lo - se Pein!

la ria fa - ta - li - tà, qual pena in me - la ria fa - ta - li -  
 o namento - se Pein! e namento - se Pein! o namento - se

de sta la ria fa - ta - li - tà, in me già de - sta la ria fa - ta - li -  
 lo - se Pein! o namento - se Pein! o namento - se Pein! o namento - se

oh ria fa - ta - li - tà, oh ria fa - ta - li -  
 o namento - se Pein! o namento - se

*Maestoso*

tà, fa - ta - li - tà, fa - tu - li - tà!  
 Pein! O na - men - los ist mei - ne Pein!

tà, fa - ta - li - tà, fa - ta - li - tà!  
 Pein! Ha! na - men - los ist mei - ne Pein!

tà, fa - ta - li - tà, fa - ta - li - tà!  
 Pein! O na - men - los ist mei - ne Pein!

*Maestoso.*

*Rodr.*  
Parla, chi  
Rede, wer

*Elen.* *Rodr.* *Über* *Elen.*  
se i? (Rodrigo!) chi se i? (Egli... o furor!) (Destin crudel!)  
bist du? (Rodrigo!) Wer bist Du? (Rodrigo... mane Wuth!)

*Rodr.* *Über* *Rodr.*  
Non sembri Alpi-no! sei tu del Clan? Neabor-ro lin-fausto nome.  
Bist kein Al-pi-ner? bist du vom Clan? Ver-derben trifft die-ser Namen.

*Über* *Rodr.* *Elen.* *Über* *Rodr.*  
mio forse del re? Lo so-no. Che ascolto! In-cauto! E ta-le, che te non teme e quanti perversi ha il re-ne-mici. Ver-  
bist du des Königs Freund? Der bin ich. Was hör ich! Du wagem! Ich wag es. Ich trotze Dir, Ver-räther, und deiner Freunde Zahl! Ver-

Elena.

Oh ciel! che di — ci! Deh! frenati! ahqual martir!  
 O Gott! was sprichst du? Ach! fass Dich! O welche Qual!

Rodr.

versi?  
 rüher?

Qual te — me — ra — rio ar —  
 illa! mich ergreift die

Elena

Mi sen — to, oh Dio! mo — rir, morir!  
 Da — hin ist all mein Muth, mein Muth!

Man — can — do il cor mi  
 fer Angst er — starrt mein

Uberto.

Pria mi vedrai morir, vedrai mo — rir, morir.  
 Nie sinket mir der Muth, nie sin — ket mir der Muth.

Non so, che sia vil — tà, che sia vil —  
 Et, fließ, se selbst mein Blut, et, fließ — se

Rodr.

dir! Oh! qual ar — dir, ar — dir! Fre — nar — mio chi po — trà?  
 Wuth! ja, mich er — greift die Wuth! Den Schimpf lösch nur sein Blut,

chi mai po —  
 den Schimpf lösch

va, mi va!  
Blut, mein Blut!

tà, vil-tà.  
selbst mein Blut!

tra; potrà. Neancor tiarren — di au da — ce?  
nur sein Blut. Du wilst dich nicht er — ge — ben?

Ov' è il tuo stuol se-guace, che i suoi dove-ri oblia?  
Lass mich die Fei — gen sehen, die ih — ren Kö — nig fluchen!

*Uberto*

Al — la pre — sen — za mi — a im — pal — li — dir sa — pra, im — pal — li — dir sa —  
Er starrt zu mei — nen Fü — ßen stürz' ich die Pro — ler hin, stürz' ich die Pro — ler

*Rodr.*

pra —  
hin

Dai vo — stri a — gua — ti u — sci — te, fi —  
Her — vor aus Busch und Höh — le! Her! ihr

## Coro.

gli di guer — — — ra, si — — gli di guer — — — ra!  
 Kampf — ge — nos — — — sen! Her! Kampf — ge — nos — — — sen!  
 A cen — — ti tuoi siam  
 Wir har — ren der Be —

pron — ti! a cen — ti tuoi siam pronti, siam pron — — ti, siam pron — — ti!  
 seh — — le, voll — zickn das Heru Ge — bote: Wir har — — ren, wir har — — ren.

*Rodr* O — — stenta cor — raggio, or più se il puoi. *Elen* Che miro, oh Dio! Pa — venta *Rodr* di quegli acciari al lampo... per  
 Nun zeige den Muth, mit dem du prahlst. Was seh' ich Himmel! Ha! zittre! Her Rache Schwert blitzen. kein



*Uberto*

fer-ro, un arme io vo-glio. Un fer-ro, un arme io voglio! All' ar-mi!

*Schwert mir! dann lass uns kämpfen! Ein Schwert mir! dann lass uns kämpfen! Zum Streite!*

*Elen.*

Pa-ce in Frie-de! Fer-ro, un arme io voglio!

*Roder.*

*Uberto*

vo-i discen-da. discen-da! Non più non so fer-narmi! mi

*söh-nung! Ach Frie-de! Fer-söh-nung! Über Roder Über Roder*

All' ar-mi! All' ar-mi! All' ar-mi! Er ist der To-des Beau-te: nein

*Zum Strei-te! Zum Strei-te! Zum Strei-te!*

*Elen.*

guida il mio fu-ror — — — — — Jo son la mi-se-ra, che morte atten-do. Su, su scaplia-te-vi, non mi di-

*Mich stürze Eu-er Wuth hin ins Ver-der-ben. Herbey! er-mar-det mich, o laßt mich*

*nichts soll ihn be-frein!*

fen — — do. Se i giorni mie — — i troncar vi pia — — ce, d'orrore la fa — — ce si spegne —  
 ster — — ben! Von Euren Steci — — chen last nicht er — blei — — chen. Mein Blut ver — lö — — sche der Ra — che

ra. Si, si, d'or — ror la fa — ce si spegne — ra, d'or — ror la fa — ce si spe — gne —  
 Gluth. Ja, ja, mein Blut, es ver — lö — sche der Ra — che Gluth, ha! mein Blut, es ver — lö — sche der Ra — che

ra, d'or — ror la fa — ce si spegne — ra, d'or — ror la fa — ce si spe — gne —  
 Gluth, es ver — lö — sche der Ra — che, der Ra — che Gluth, es ver — lö — sche der Ra — che, der Ra — che

ra, Gluth! si spegne — ra, si spegne — ra, si spegne — ra,  
 Gluth! Über der Ra — che Gluth! der Ra — che Gluth! der Ra — che Gluth!

Vendet — ta ac — cen — — di — mi di rabbia il se — — no, nell petto ah ver — sa — mi il tuo ve —  
 Entflamm, o Ra — che! mit dem wilden Grim — — me, dein Gift er — stick' in mir der Mitleids

si spegne-rà! Sei giorni mie-i troncar vi pia-er, d'orror-la fa-cc  
 der Ra-che Gluth! Von ew-ren Stri-chen lass mich er-blei-chen, mein Blut ver-lö-sche  
 le- no! Vieni al ci-men- to: io non ti te- mo, l'istante estre- mo ti giunge  
 Siam- me! Von die sem Schwei- te soll er er-blei- chen; bald färbt die Er- de des Freo-ler's

si spegne-rà, si spegne-rà, si spegne-rà, si spegne-rà, si spegne-rà, dor-ror la fa-ce si  
 der Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth! mein Blut ver-lö-sche der  
 rà, sì, sì, l'i- stan-te e- stre-mo ti giun-ge-rà, l'i- stan-tee- stre-mo ti  
 Blut, ja, ja, bald färbt die Er-de des Freo-ler's Blut, bald, bald färbt die Er-de des

spe- guera, si spegne-rà, si spegne-rà, si spegne-rà, si spegne-rà, dor-ror la fa-ce si  
 Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth; mein Blut ver-lö-sche der  
 giun-ge-rà, l'i- stan-te e- stre-mo ti giun-ge-rà, l'i- stan-tee- stre-mo ti  
 Freo-ler's Blut, bald, bald färbt die Er-de des Freo-ler's Blut, bald, bald färbt die Er-de des

*Rodr.*

— spe — gne — rà. Vendetta! accen — di — mi di rabbia il se — — no, nel petto!hver — sa — mi il tuo ve —  
*Ra — che Glath!* *Entflamm, o Ra — che, mich zum wilden Grim — — me! Mein Gift er — stick' in mir des Mitleids*

— giun — ge — rà, sì, giunge — rà, sì, giungerà, sì, giungerà,  
*Freo — lers Blut, des Freolers Blut, des Freolers Blut, des Freolers Blut,*

*Elen.*

Di orror la fa — — ce si spegne — rà, sì, di orror la fa — — ce si spegne —  
*Main Blut ver — lö — — sche der Ra — che Glath, ja, mein Blut ver — lö — — sche der Ra — che*

*Uber.*

sì, giunge — rà. Jo non ti — te — mo: vienial ci — men — to! lì — stante estre — mo  
*des Freolers Blut! Von die — sem Schwer — te soll er er — blei — chen! Bald, fürbt die Er — de*

*Rodr.*

le — — no! Vienial ci — men — — to: io non ti te — — mo: i — stante estre — — mo ti giunge —  
*Säm — — me, Von die — sem Schwer — — te soll er er — blei — — chen! Bald, fürbt die Er — — de des Freolers*

rà, sì, si, spegne-rà, sì, spegne-rà, sì, spegne-rà, sì, spegne-rà, sì spe gne - rà, sì, spe - gne -  
*Gluth, ja, der Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth, der Ra - che Gluth, der Ra - che*  
 ti giungerà, ti giunge-rà, ti giunge-rà, ti giunge-rà, ti giunge-rà, ti giunge - rà, ti giunge -  
*des Freolers Blut, des Freo - lers Blut, des Freo - lers*  
 rà, sì, ti giunge-rà, lì - stante estre - mo ti giun - ge - - rà, lì - stan - te e - stre - mo ti - giun - ge -  
*Blut, ja, des Freolers Blut, bald, färbt die Er - de - des Freo - lers Blut, bald, bald, färbe die Er - de - des Freo - lers*

rà, sì, spegne-rà, sì, spegnerà, sì, spegne-rà, sì, spegnerà, sì, spe - gne - - rà, sì, spe - gne - - rà!  
*Gluth, der Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth, der Ra-che Gluth, der Ra - che Gluth, der Ra - che Gluth!*  
 rà, ti giunge-rà, ti giunge-rà, ti giunge-rà, ti giunge-rà, ti giun - ge - - rà, ti giunge - - rà!  
*Blut, des Freolers Blut, des Freolers Blut, des Freolers Blut, des Freolers Blut, des Freo - lers Blut, des Freo - lers Blut!*  
 rà, lì - - stante e - stre - mo, ti giun - ge - - rà, lì - stan - te e - stre - mo ti giun - ge - - rà.  
*Blut, bald, bald, für - be die Er - de - des Freo - lers Blut, bald, bald, für - be die Er - de - des Freo - lers Blut!*

*Elen.*  
Co-me re-sistere a tanti af-fet-ti! Sen-to, che l'a-ni-ma vacil-la

*Über.*  
Ha! wer be-sie-get so mil-de Trie-be? Mein Herz er-lie-get der Lei-den

*Elen.*  
gia Co-me re-sistere a tanti af-fet-ti! Sen-to, che l'a-ni-ma vacil-la

*Über.*  
Ha! wer be-sie-get so mil-de Trie-be? Mein Herz er-lie-get der Lei-den

*Wuth!*

*Rodr.*  
Co-me re-sistere a tanti af-fet-ti! Sento, che l'a-ni-ma va-cil-la  
Ha! wer be-sie-get so mil-de Trie-be? Mein Herz er-lie-get der Lei-den

*Coro* Ah! tanto ar-di-re ne nostri petti Lo sdegno e li-re de-stando  
So kühn-ne Spra-che, wer kann sie dul-den? Bald trifft die Ra-che den Ve-ber

A tanto ar-di-re ne nostri petti oh come li-re de-stando va!  
So kühn-ne Spra-che, wer kann sie dul-den? Bald trifft die Ra-che den Ve-ber-muth.

già. Co-me re-sistere a tanti af-fet-ti! Sento, che l'a-ni-ma vacil-la  
 Wuth. Ha! wer be-sie-get so mil-de Trie-be? Mein Herz er-lie-get der Lei-den

già Come re-sistere a tanti af-fet-ti! Sento, che l'anima va-cil-la  
 Wuth. Ha! wer be-sie-get so mil-de Trie-be? Mein Herz er-lie-get der Lei-den

và. A tanto ar-di-re ne nostri petti lo sdegno e l'i-re de-stando  
 math. So kühl-ne Spra-che wer kann sie dulden? Bald trifft die Ra-che den Ue-ber-

A tanto ar-di-re ne nostri petti lo sdegno e l'i-re de-stando  
 So kühl-ne Spra-che wer kann sie dulden? Bald trifft die Ra-che den Ue-ber-math.

già. Co-me re-sistere a tanti af-fet-ti! Sento, che l'a-ni-ma va-cil-la  
 Ueber e Rodr. Ha! wer be-sie-get so mil-de Trie-be? Mein Herz er-lie-get der Lei-den

Wuth. Ha! wer be-sie-get so mil-de Trie-be? Mein Herz er-lie-get der Lei-den

và. Co-me re-sistere a tanti af-fet-ti! Sento, che l'anima va-cil-la già, va-cil-la  
 Coro. Ha! wer be-sie-get so mil-de Trie-be? Das Herz er-lie-get der Lei-den Wuth der Lei-den



la. vn cil la vn cil la  
 Lei den Wuth, er liegt der Lei den  
 to che la ni ma va cil la  
 liegt der Lei den Wuth, er liegt der Lei den Wuth, der Lei den

gia, va cil la gia, va cil la gia, va cil la gia.  
 Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth,  
 Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth,  
 Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth,  
 Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth,  
 Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth,  
 Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth,  
 Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth, der Lei den Wuth,

*Allegro.* *Albino.*

Recitativo Quante sciu-  
So viele

e

Terzetto

gure in un giorno ad una lavver-so ciel, per tormentare un core! E — le na sventu-rata! Per quanti ca-ri og-  
 Leiden erregt in einer Stunde des Schicksals Zorn, ein treues Herz zu quälen! Unglücke — li — ge He — le — ne! Im Kampf mit Pflicht und

*Moderato p*

getti palpi-tanti vegg'io; *Alto* ne splende in cielo raggio di luce, a dis-si-par quel  
 Lie-be sagt deine See-le, und noch er-scheinet kein Strahl der Hoffnung, den Schleier zu durch-

*Male.* ve-lo, che copre il tuo de-sti-ni? *Alb.* E-le-na... Ah dimmi! dov'è? Di questo  
*brechen, der dein Geschick um-hüllt.* *He-le-ne,...* *ach rede!* *wo ist sie? Sahst du sie nicht*

*Male.* speco all'in-gresso non era? *Alb.* Ah no! Del padre serve alcenna così? Qui preser-varla credea dall'ira o-stil.  
*weilen vor den Eingang der Höhle?* *Ach nein! Se durt sie ihrer Vaters Ge-bot?* *Der Wuth der Feindes wollt er sie hier entziehn.*

*Male.* Ah feve in tanto ter-ri-bil pugna: han lera a-li schiere pe-ne-trato nel Clan. *Alb.* Rodrigo istes-so  
*Rings in der Wildnißschallt Schlachtgetümmel;* *die köntg-li-chen Schaaren dringen siegreich heran.* *Rodrich selber*

con igno-to campione ea-singular cer-tame. Un cor pie-toso mi fa sperar, che qui trovata a-vroi *Alb.* E-le-na  
*schlägt im wilden Zwetkampf mit einem fremden Krieger.* *Ein treuer Schotte nennt mir den Ort; ich al in banger Sehnsucht, sie hier zu*

Alb.

mia. *Salvarla,* oin sua di-fesa perir vo-lea. Mos- se le piante a fianco del fedele Se-  
*finden.* *Im Kampfe* für die Ge-lichte wollt ich er-bleichen. *Sie verliess die Grotte, begleitet von dem treuen Se-*

*Allegro*

rano, e po i- Ma - vieni! Dimmi: o teco non riede la figlia di Du-  
*mo, und dann -* *Doch - rede!* *sa-ge: He-lene wo ist sie? Kehrt sie mit dir zu-*

*sp* *cro* *ff*

*Ser.*

g-las? Del Padre in traccia un succetto mi trasse. Il vi-di oh Di-o! smarrito in volto. Ah vante, vante,  
*rück? Von ihr ge-sendet, eil ich hin zu dem Vater. Ich fand ihn, e Himmel! in tiefem Kummer. Auf! ci-te, al so*

*Andante*

disse, alla figlia e la di-fendi. Dil-le-cho allè min-vi-o: se la mia morte puo placar l'i-ra sua - se in questa  
*sprach er, zu He-le neu schütze die Ar-me! Sag' ihr, zu Jacobs Füssen will ich mich stürzen, seinen Zorn zu versöhnen. Und hast mein*

guisa pace alla patria mia donar mi è dato, dille che il mio morir troppo mi è grato.  
 Blut dem theuern Vater-lande die Ruhe geben - sag' ihr: mit hoher Lust opf' ich mein Leben.

*f. Allegro*

Conte! E ad E - le - nn - tu? Tutto narrai, e già fuor di se stessa corre alla Reggia.  
 Himmel! Und was sagt' er du ihr? Ich sagt' ihr alles. Im Schreck und Angst ge - trieben, eilt sie zum König.

*Lento* *All<sup>o</sup>*

Ah sciagn - rata! Oh pena! Ah tu il sentier mi ad - di - ta, che segnò l'in - fe - li - ce - Al par del  
 Die Unglücksel - ge! O Jammer! Schnell zeige mir den Pfad, den die Aermste ge - nommen. Ich! gleich dem

*Alb.* *Male* *Ser.*

lampo dal guar - do mio spa - ri. Stelle spietate! a tante pene i gior - ni miei serbate?  
 Blitze entwand sie alligt da - hin! Grausamer Himmel! Zu sol - chen Leiden hast du mir das Leben gefristet?

*Male.* *Allo*

*Maestoso*

Aria.

*Maest.*

Ah! si *Fort* zann pera, ah si pera:ormai la morte  
Tode! *fort zann Tode!* Er nur *stillet*

fia sollievo a' ma-li miei,      fia sol- lie-vo a' ma- li mie- i,      se sin-vo — — — la a me co-  
die- se Qual, die mich er-füllet.      diese Qual, die mich er-fül-let.      Du, o Theu — — — re! für mich er-

le — — i,      che mi re-se, che mi re-se in vita ognor. Ah! mio te- so- ro, io ti perde — — — i,      dolce  
keh — — ren,      ruhest nicht mehr, du ruhest nicht mehr an dieser Brust. Ach! ach! auf e- wig, für mich verloh — — — ren      mei-ne

spe — me, dolce speme del mio cor! Mio te — so — ro, mi — o te — so — ro, ti perde — — i, dolce spe — me del mio  
 Wen — ne, meine Wonne, meine Lust. Ach! auf e — wig, ewig ach! für mich verloh — ren meine Won — — ne, meine

cor! Ti per dei, ti per dei, dolce speme del mio cor, oh spe me del mio cor,  
 Lust! Ach! auf ewig, ach! verlohren meine Won — ne, meine Lust! meine Won — ne mei — ne Lust!

oh spe me del mio cor, oh spe — — — — me del mio cor! *Alto* Coro. Dou — las! Dou —  
 meine Won — ne, mei — ne Lust, ach! mei — — — — ne Wonne, meine Lust!

*Douglas! Dou —*

*Alb* *Malc.*

glas! ti sal va! Quai voci! E chi si avvanza?  
 Wer wird sich nahen?

*Ser.*

*Die Stimmen*

*Coro Tenori soli.* Douglas dov' è?  
 Sagt wo ist er?

*Malc.*

*Coro.* *Coro* Dov' è? dov' è?  
 Che avvenne? Che avvenne?  
 Welch Unglück? Welch Schicksal?

Douglas dov' è?  
 Sagt wo ist er? Sagt wo?

*Alb.* *Coro*

*Coro* Ah più non vè spe - ranza: Cad. de Rodri - go e - stinto! Avverso ciel! Ha vinto di  
 Die Hoffnung ist ver - schwanden! Rodrich liegt ü - ber - wunden! Gerechter Gott! Der kö - nig nahe

Male.

Scozia il Re. *Che sento!* *Che sento!* *Coro.* Ne in segue e da spa-

*Was hör' ich?* *Was hör' ich?*

*siegride, sich.* *Schon nahen* *des kö-nigs*

vento già lo-ste vinci — trice! già loste vinci — trice! Nein-

*Schaa-ren!* *Ent-zieht euch* *den Ge — — fahrn!* *Ha! sucht* *zu ent — — rinnen!* *Schon*

segue già lo — ste vin — ci — tel — — ce, si, si! *Che*

*Ent-*

*na-hen,* *schon nahen* *des kö — — nigs* *Schaa — — ren.* *Woh!* *sch!*

tento! Oh me in fe - li - ce! Elena! A - mi - ci! oh Di - o!  
 sehen! Was nun be - gin - nen? Helene! Ihr Freunde! Ist möglich!

Ele - na! A - mi - ci! A - mi - ci! oh Di - o! Fa - to crude - le e ri - o! fia pa - go il tuo fu -  
 He - le - ne! Ach Freunde! Ach Freunde! o Him - mel! Ma! dies Geschick zu tra - gen ist mir die Kräft ent-

ror, si, si, fia pa - go il tuo fu - ror! Ah chi pro - vò del mio più bar - ba - ro do - lor? Ah!  
 wandt, ist mir die Kräft, die Kräft ent - wandt. Hat je ein Herz ge - schlagen, das mei - ne Qual em - pfand? Hat

chi pro - vò del mio sì bar - ba - ro - - do - lor, chi mai più bar - ba - ro do - lor?  
 je ein Herz ge - schla - gen, das mei - - ne Qual, das mei - ne, mei - ne Qual em - pfand.



*Malc.*  
 pa-go il tuo fu-ror. Ah! chi pro-vò del mi-o più bar-ba-ro-do lor? Ah chi pro-vò del  
*Alb.* *Kraft die Kraft ent-wandt. Hat je ein Herz ge-schla-gen, das mei-ne Qual em-pfand? Hat je ein Herz ge-*  
 gor, il tuo ri-gor.  
*Ser.*  
*wandt die Kraft ent-wandt*  
*Coro* il tuo ri-gor.  
*die Kraft ent-wandt.*

*Malc.*  
 mi-o bar-ba-ro do — — — lor, chi mai più bar-ba-ro do — — — lor! Ah chi provò del mio più bar-ba-  
*Alb.* *schla-gen, das se mei — — — ne Qual, das mei-ne, mei-ne Qual em-pfand? Hat je ein Herz ge-schlagen, das nur*  
 Il tuo ri-gor, il tuo ri-gor, il tuo ri-gor, fia pago il  
*Ser e Coro* *die Kraft ent-wandt, uns ist die*  
*Uns ist die Kraft, die Kraft ent-wandt, fia pago il tuo, fia pago il*  
 die Kraft ent-wandt, uns ist die

ro - do - lor, più bar - ba - ro do - lor, più bar - ba - ro do - lor, più bar - ba - ro do -  
*mei - ne Qual ent - pfand, das mei - ne Qual ent - pfand, das mei - ne Qual ent - pfand, das mei - ne Qual ent -*

tuo ri - gor, fia pa - go il tuo ri - gor, fia pa - go il tuo ri - gor, il tuo ri -  
*Kraft ent - wandt, uns ist die Kraft ent - wandt, uns ist die Kraft ent - wandt, die Kraft ent -*

tuo ri - gor, il tuo ri - gor, il tuo ri - gor, il tuo ri -  
*Kraft ent - wandt, die Kraft ent - wandt, die Kraft ent - wandt, die Kraft ent -*

lor, più bar - ba - ro do - lor?  
*pfand, das mei - ne Qual ent - pfand.*

gor, il tuo ri - gor.  
*wandt, die Kraft ent - wandt.*

gor, il tuo ri - gor.  
*wandt, die Kraft ent - wandt.*

Andante  
sostenuto

Et tantoosa-sti?  
Ha! und du wagtest?

Dugl.

Io mi presento, o Sire, volon-tario al tuo piè.  
Eri' gel' ich hier mein Leben in des Kö-nigs Hand.  
Grazia non chieggo pe' giorni miei.  
Nicht dei-ne Gnade will ich er-fluchen.

*Allegro.*

Di sangui-no-sa guerra arde per me la face, e la mia morte basta a speguer la ap-pieno.  
Durch mich tobt rings des Krieges blu-ti-ge Fackel. Mein Tod erlösch die so verheer-ende Flamme.  
Ah! su la figlia, e su  
Ich! nur die Tochter, und die

quanti, pietosi al mio de-stino, mi di-fe-sero in campo, scenda la tua de-menza.  
Freunde, die sich voll treu-er Liebe meinem Schicksal ver-bindern, lass Huld und Gnade, sünden.  
El quale og-getto sotto igno-te di-  
Welch böse Trachten liess mit unbekannter

Über.

vise te con.dusse al tor-ne-o, che ce-le-bravn la mia vit-toria? Au-dace! A cheosten-tarmi tanto vn-  
*Rüstung bey'm Turnier Dich er-schauen, das ich begiehg zur Sie-ge-s-fier? ler-ueguer! Warum prahlet du mit dei-rem*

lor, tutti al-ter-rando i prodi, che venner teo al paragon dell' armi, em a-per-ta tenzon? Sperai de-starti delle antiche mie  
*Muth und wüßst im offnen Kämpfe die Rit-ter alle besieget hin zur Erde? He! was soll der tolle Kampf? Die Rükkerinnung meiner vo-ri-gen*

gesta rimembranza co-sì. Giaco-mo solo del precet-tor, che le-du-co al-la gloria, ri-co-noscer pote a-gli u-sa-ti  
*Thaten wollt ich, jetzt bey dir wecken. Jacobs allein, den meine Hand zu Ruhm und Sieg ge-bildet, könn't im Spiele der Waffen leicht seyn*

modi nel battag-liar. Ma cancel-lar non basta i tuoi falli un tal passo. Olà! Serba-te al mio sdegno co-  
*Lehrer wieder er-kenne. Dode nicht das Spie'der Waffen, tilgt die Schuld des Verrüthers. Herbey! Verwahrt ihn. Würdiger Lohu soll ihm*

## Dugl.

sta.i!  
werden!

Lo merito: attendo in pace i cenai tuoi.  
Mein Schicksal ... ruhig erwart' ich von deinen Händen.

*Lento*

Figlia! In-fe-li-ce!  
Tochter! Unglücksel'ge!

Sol mi è grave il mo-rir, per-chè lasciar ti deggio mi-se-ra e  
Du erschwert mir den Tod! Dem Jammer preis ge-geben, muss ich dich ver-

## Giac.

so-la  
lassen!

E ancor non parti? Quanto all'alma tu costi, si-mo-la-to ri-gor! Son ne' miei lacci i più forti ne-  
Du zögerst, Piccoler! Solche Strenge zu zeigen, ach! wie schwer wird es mir! Schon sind die dunkeln meiner Feinde in

## Ber.

mici.  
Fesseln.

Ah! se Malcolm, se quel ri-val — Signor, par-lar-ti brama don-na mol-le di  
Ha! wenn Mal-colm, er, der Be-glückte! .. O Sir, ein weinend Mädchen fleht, den Kö-nig zu

*Über.*

piano, e quella gemma, che ornò tua de-stra, a me mostrando. (E dessa!) Venga, ed a lei si taccia, ch'io sono il Rè.  
 sprechen, und mit dem Ringe, der deine Hand sonst schmückte, vor-se-her. (Sie ist es) Bring sie! doch mich er-kennen darf sie noch nicht.

*Ber. Über.*

Ti at-tendo alle mie stanze: quanto voglio sa-prai Vado. Quale di-stanza v'ha dal mio co-re at-  
 Du folgst mir in die Gemächer, meinen Willen zu ver-nehmen. Ich ei-le! Wie für Ver-achtung zärt-li-che Lie-be sich

*Ber.*

tuo, Donna! ve-drai.  
 rüchet, sollst du er-führen.

*Presto.*

Attendi: il Rè fra poco ti ascolte  
 Hier warte, harre des Königsbild ist er

*Elena.*

ra. Reggia, o-ve nacqui, oh quanto frettoso in-ve-derti!  
 hier. Stätte, wo ich ge-bohren, ach! wie er-schütterst mich dein Anblick!

Al-le sven-ture mie tu fosti  
 Du ward die Wiege all mei-ner

cul-la; as-sai di te più gra-ta mi e-ra l'al-ber-go u-mil, do-ve or nel pa-dre or nel og-get-to a-  
 Leiden. Ach freundli-cher und sü-ßer war mir je-des nied-re Dach, wo an des Va-ters, an des Ge-lieb-ten

mato passea lo sguardo, e lor po-sa-va al-la-to. Ma qui so-la! ov'è il Rè? Chi al reggio a-spetto, mi gui-de-  
 Scie-te in süssem Friede-n das Le-ben mir entschwand. Doch der König kommt noch nicht. Wer führt mich Ir-re zu sei-nem

ra? Se il ge-ne-ro-so a-mi-co non m'ingua-no, del granitor la vi-ta, de Malcolm, di Ro-drigo spe-ro sal-  
 Thron? Mean-jeus Freundes Grossmuth mich nicht getäuscht, dann ist des Vaters Leben und Malcolm, und auch Rodrigo durch mich ge-

*Andante sostenuto.*

var. ret-let. Che sento! Qual soave armo-ni-a-  
 Was hör' ich! Was hör' ich! Was hör' ich! Was hör' ich!  
 Was hör' ich! Was hör' ich! Was hör' ich! Was hör' ich!

Qual soave armo-ni-a-  
 Was hör' ich! Was hör' ich! Was hör' ich! Was hör' ich!

*Über:*

*Che amabil concerto!*  
*Welch süsse Töne!*

Au ro - - - ra! che sor - ge - ra - - i av - ver - sa o - gnor per -  
Der Frei - - - heit gold - ne Stun - den, sie keh - ren nie zu -

me?  
rück. D'E - leon i va - ghi ra - - i tuo star - mi, oh Dio! per chè? - e poi ra - pir - mi ah -

Der Lie - be tie - fe Hun - den schlag mir He - le - neue Blick. Auf e - mig ach! ent -

bar - - - bara, quel don, ch'ebbio da te! ra - pir - - - mi, e poi ra -  
schwanden der Lie - be Glück! auf e - mig ist mir ent -

pir - mi, o bar - ba - ra, quel don, - ebbi io, quel don, ch'ebbio da te!  
schwanden der Lie - be Glück, auf e - mig mir entschwanden der Lie - be Glück.

*Elena*

Stelle! sembra egli stesso! Ah qual sor-presa!  
Himmel! das seine Stimme! Ha welch Er-aignis!

Nè mi pose in ob-bli-o?  
Ja er denkt noch meiner!

Di mi si duo-le!  
Sein edler Mit-leid...

E che spe-  
Darf ich zu

Recitativo.

rar poss'io?  
besser wagen?

Ecco lo! A-mi-ca sorte ti presenta a miei voti, o generoso  
Das ist er! Ein freundliches Schicksal führt mich in deine Nähe, und edelmüthiger

*Giac.* *Elen.*

cor!  
Freund!

Da me che chiedi? Il tuo don non rammenti?  
Und dein Ver-laugen? Denkst du noch deiner Gabe?

Ah sì, tu stesso mi guida al Rè.  
Ja du selber führst mich zum König.

*Allo*

*Andante.*

*Giac.* *Elen.*

Tu lo ve-drai. Perdona all'im pazienza mia:  
Du wirst ihn sehen. Verzeih der ungestü-men Schwand.

Di un breve istante non in-du-giar.  
Ach je der Aufschub ängstigt mein Herz.

Über

sa...cro do...ver di...fi...glia al...trono mi avvi...ci...na. Ebben tu il vuoi? E chi sa opporsi a desi...deri tuoi!

*Der Tochter heil'ge Pflichten, führen mich zu seinem Throne. Wohlan! Du willst es? Wer könnte länger deinen Bitten widerstehen?*

Marciale.

Coro.

Imponga il Re: siam

Dem König Heil! Wir  
# 2 6 2



pa-dre ed il guer-rier, sì, ed il guerrier, sì, ed il guerrier.  
 Huld und Ta-pfer-keit, Huld und Tapfer-keit, Huld und Tapfer-keit.

*Elena*  
 N° 12.  
 Ah! che ve-do! qual fasto! Ma fra tanti ov'è il Rè? Sa-resti mai? Gran Di-o!  
 Ha! was seh' ich! Wie glänzend! Doch der König - welcher ist's? Wärest du es selbst? O Himmel!

*Moderato*

Recitativo.

*Über* *Eleon*  
 dell'avvera i dub-bi miei. Il Rè chie desti? e al fianco suo tu sei. 'Il stesso? Ah qual sor-  
 Versuche die bar-ger Zweifel. Du suchst den König? Sieh' ihn an deiner Seite. Du selber? Ha! wär' es

*Presto.*

*presa! möglich?* A' piedi tuoi — Sor gi, la\_mico io son, di mie promesse il fido e — se — cu —  
*Zu deinen Füßen. — Er\_hebe dich! sich' deinen Freund! Der König hält dir, was er als Freund ge-*

*Über*

tor. Parla, che bra\_mi? Ah non lo i\_gnori — il ge\_ni\_tor. — E\_b bene! il padre  
*lobet. Rede, was wünschst du? Ach Herr! du weißt es — der Vaters Loos. — Dein Vater, zwar er ist*

*Elena* *Über.*

*Allo*

re\_o, ma alla sua figlia il dono — Vie\_ni Douglas! Lub\_braccia!  
*schuldig; doch der Tochter dank' er sein Leben. Dou\_glas her\_bey! Um\_arme sie!*

Jo ti perdono. Venga Malcolm! Ascolta! Alcun non o\_si, chieder grazia per lui. Co\_me sal\_ —  
*Dir sey vergeben. Malcolm er\_scheine! O König! Es wage keiner, für den Freoler zu bitten. Gott wie ihn*

*Elen. Ub* *Elen.*

*Male.* varlo?) E lena! oh rio destin! Gio.vane au.dace! a me ti appressa:  
 retten!) He-le-ne! ach welch Geschick! Tollkühner Jüngling! tritt jetzt mir näher.

*Über.* Un tradi-ter degg'i - o pu nire in  
 Einen Ver-rä-ther muss ich in dir be-

*Male.* te. Ah prence! il fallo mio — Pie-tà non merta, e dell' orror ben degna a-vrai tu pena: ah sorgi, e  
 strafen! Mein König! Was ich ver-brochen — Verdient nicht Gnade. In ew'ge Ketten will ich dich — jetzt schlagen. Erheb' dich, ich

*Über.*

questo sia pegno del mio fa-vor. Porgi la de-stra. Sia-te fe-li-ci: il ciel vi ar-ri-da. Oh  
 stell' ihn ge-fesselt in deine Hand. Reich mir die Hand zur Bürgschaft der Treue: so straft der König. O

*El. e Male.*

*Coro* stel-le! Oh Re-de-mente!  
 Himmel! Ha! welche Gnade!

*Über.* Altro a bramarti resta? Hast du noch ein Verlangen?

*Elen.* Io... Sire! qual piacer — qual gioia è questa!  
 Ich!... Sire! Un-bekrönt ist deine Gnade!

Rondo

Finale

*Maestoso**Elena*

Tan-ti affet-ti in un momento, mi si  
 kaum er-trag' ich all die Ge-fühle, die so

fanno al co-re il lor no, che lim-menso, che limmen-so mio con-ten-to io non  
 sanft mein Herz be-glück-ken. Ach! wer nennet, ach! wer nen-net mein Ent-zük-ken, wer ver-

posso, io non posso a te spie-gar. Deh! il silen-zio sia lo qui-ce, tutto di-ca un tronca-  
 kundt, mer ver-kün-det meine Lust! Die se Blick-ke mögen sa-gen was die Lip-pen doch nie-mals

ceri to. Ah Sig-nor! la bella pa-ce tu sa-pe-sti a me do-nar, tu sa-  
 ma gen-Heisser Dank, o mein Ge-bie-ter, flammt für dich in mei-ner Brust, flammt für

pe — stia me — donar, tu sa — pe — sti a — me donar, a  
 dich in mei — ner Brust, flammt für dich in mei — ner Brust, in

me do — nar, a me do — nar, tu sa — pe  
 mei — ner Brust, in mei — ner Brust, flammt für dich

*Alen. e Male.*  
 sti a me — do — nar. Ah si tor — ni in te la pace, in  
 in mei — ner Brust.

*Ubert. e Sec.*  
 Won — ne lacht nach trü — ben Tagen, nach

*Berte. e Dougl.*

te la pace: puoi con - ten - ta - re - spi - rar, sì, re - spi -  
 triü - ben Ta - gen. Dich be - glük - ket ho - he Lust, ja ho - he

rar. Ah sì torni in te la pa - ce, puoi con - tenta - re - spi - rar; ah sì torni in te la pace, puoi con -  
 Lust. Won - ne lacht nach trü - ben Ta - gen, dich be - glücket ho - he Lust. Wenn sie lacht nach trüben Tagen, dich be -

tenta re-spirar. Ah! si tor — ni in te la pa-ce, puoi conten — ta re — spi-rar, puoi con-

glückt ho-he Lust. Wen — ne lacht nach trü — ben Ta-gen, dich be-glück — ket ho — he Lust, dich be-

The first system of the musical score consists of four staves. The top two staves are vocal lines (soprano and alto), and the bottom two are piano accompaniment. The music is in a minor key and 4/4 time. The lyrics are in Italian and German. The piano part features a steady accompaniment with some arpeggiated figures.

ten-ta re-spi — rar, puoi conten — ta re — spi — rar, respi-rar, respi — rar.

glück- ket ho — he Lust, dich be-glück- ket ho — he Lust, dich be-glückt ho-he Lust.

The second system of the musical score continues the vocal and piano parts. It features a similar structure to the first system, with two vocal staves and two piano staves. The lyrics are repeated and conclude with a final phrase. The piano accompaniment includes some more complex rhythmic patterns and chordal textures.

(46)

4 0 6 7

*Allegro*

Fra il pa-dre e fra l'a-man-te oh qual be-a-to i-stan  
 Den Va-ter und das Ge-lieb-ten darf' ich nun froh be-grüß

te! sen.  
 Ah! chi spe-rar po-te-à,  
 Das Glück krönt mein Ver-lan-gen,

ah! chi spe-rar po-  
 das Glück krönt mein Ver-

te-à lan-gen:  
 lan-ta fe-li-ci-tà  
 o Freude! o Se-lig-keit!

tanta fe-li-ci-tà!  
 o Freude! o Se-lig-keit!

Cessi di stel - la - re - a la fiera avver - si - tà, av - ver - si - tà, avversità, avversità.  
 Freude sprühen ih - re Wangen, ihr winkt Zufrieden - heit, Zu - frie - den - heit, Zufriedenheit, Zufriedenheit.

*Elena*  
 Fra il pa - dre e fra la - man - te oh qual be - a - to i - stan -  
 Den Va - ter und den Ge - lieb - ten darf ich nun froh um - fan -

*le!*  
*gen.* Ah! chi spe - rar po - te - a, ah! chi spe - rar po - te - a tanta fe - li - ci -  
 Das Glück krönt mein Ver - lan - gen, das Glück krönt mein Ver - lan - gen. o Freud' e Se - lig -

ta-  
heit! — — — — — o tanta fe-li-ci-tà!  
Freude! o Se-lig-keit! *Coro.* Ces-si di stel-la re-a  
 Freude sprüht ih-re Wan-gen,  
 — — — — —

Elena  
 la fiera avver-si-tà, av-ver-si-tà, av-ver-si-tà, av-ver-si-tà. Fra il  
 Dem  
 ihr winkt Zu-frie-den-heit, Zu-frie-den-heit, Zu-frieden-heit, Zu-frieden-heit.  
 — — — — —

Elena.

pa — dre e — fra la — man — — te oh qual be a — — to i — — stan — —  
 la — — ter und den Ge — lieb — — ten darf' ich nun froh — — um — — fan — —

te! Ah! chi sperar pote — a,  
 gen. Das Glück krönt mein Verlan — gen,

ah chi sperar po — te — a, tan — ta fe — li — ce — ta,  
 das Glück krönt mein Ver — lan — gen: e Freud' e Se — lig — keit.

tanta fe-li-ci-tà. Fra il pa-dre e fra l'a-mante oh qual be-a-to-i-stante! Ah!  
 Freude! o Se-lig-keit! Den Va-ter, den Ge-lieb-ten darf'ich nun froh um-fas-sen gen, das

Cessi di stella re-a la fiera avver-si-tà, sì, ces-si di stel-la

Freude sprühen ih-re Wan-gen: ihr winkt Zu-frie-den-heit, ja! Freude sprühen ih-re

chi spe-rar po-te-a tan-ta fe-li-ci-tà! Fra il pa-dre e fra l'a-mante  
 Glück krönt mein Ver-lan-gen o Freud' o Se-lig-keit! Den Va-ter, den Ge-

re-a, stella re-a l'av-ver-si-tà, sì, ces-si di stel-la re-a

Wan-gen, ih-re Wan-gen: ihr winkt Zu-frie-den-heit, Freude sprühen die Wan-gen:

mante — — — oh qual be — a — to — i — stante! — — — Ah chi spe — rar po — te — a tan —  
 lieb — — — ten darf' ich nun froh un — fan — — — gen, das Glück krönt mein Ver — lan — gen, o Freud!

la fieru avver — si — tà, sì, ces — si di stel — la rea di stel — la re — a, a

ih'r winkt Zu — frie — den — heit, ja! Freu — de sprühet ih — re Man — gen, ih — re Man — gen: ih'r

ta fe — li — ci — tà! Ah chi spe — rar po — te — a tan — ta fe. li. ci. tà! Ah!  
 o Se — lig — keit! Das Glück krönt mein Ver — lan — gen, o Freud! o Selig — keit! Das

fiera av — ver — si — tà, av — ver — si — tà, av — ver — si — tà, la fieru avver — si — tà, av — ver — si —

winkt Zu — frie — den — heit, ih'r winkt, ih'r winkt Zu — frie — den — heit, ih'r winkt Zu — frie — den — heit, ih'r winkt, ih'r

chi spe- rar po- te - - a tan- ta fe- li- ci- tà, fe- li- ci- tà - fe- li- ci- tà, o li- se- ei- lig-  
 Glück krönt mein Ver- lan- - - gen, o Freud, e Se- lig- keit, e Se- lig- keit, o Freud, o Freud, o Se- lig-  
 ta, av- ver- si- ta, in fie- ra avver- si- ta, av- ver- si- ta, av- ver- si- ta,  
 windt Zu- frie- den- heit. Ein schön- rer Tag bricht an, ja er bricht an, ja er bricht

tà, fe- li- ci- tà, fe- li- ci- tà, fe- li- ci- tà,  
 keit, o Freud, o Freud, e Se- lig- keit, e Se- lig- keit!  
 ta, av- ver- si- ta, av- ver- si- ta, av- ver- si- ta,  
 an, ja er bricht an, ja er bricht an, ja er bricht an.

Fine dell'Opera.